

16. Oktober 2020

Bildung

Kultusministerkonferenz fehlt Mut zur Modernisierung

Nürnberg. – Zu den aktuellen Beschlüssen der Kultusministerkonferenz (KMK) äußert sich Edgar Jehnes vom BVMW Nordbayern: „Die Euphorie über die Beschlüsse der Kultusministerkonferenz kann der BVMW nicht teilen. Die Tatsache, dass die KMK 50 Jahre gebraucht hat, um eine Ländervereinbarung neu zu formulieren, macht deutlich, dass die KMK nicht auf der Höhe der Zeit ist.“

Der wichtigsten Aufgabe habe sich die KMK nicht gestellt: sich selbst zu modernisieren. Hierzu falle in den 44 Artikeln kein Wort. "Ich hätte klare Worte und mehr Mut zur höheren Eigenverantwortung und Gestaltungsfreiheit von Schulen, zur Stärkung der Beruflichen Bildung und zur Aufwertung von Haupt- und Realschulabschlüssen erwartet", so Jehnes.

Es sei wichtig, die Vergleichbarkeit von allen Schulabschlüssen, nicht nur des Abiturs, sicherzustellen. Dies dürfe aber unter keinen Umständen zu einer Vereinheitlichung auf einem abgesenkten Niveau führen, nur damit alle 16 Bundesländer an Bord sind.

"Für die Zukunft muss ausgeschlossen werden, dass Kultusminister politisch Noten verändern können, weil aus ihrer Sicht das Leistungsniveau ungerecht hoch ist. Hierzu hätten wir uns einen Artikel gewünscht. Den beschrittenen Weg einer Ländervereinbarung halten wir für den falschen Weg. Richtig wäre ein Bildungsstaatsvertrag gewesen, in dem Verantwortlichkeiten, Ziele und auch Finanzen klar

geregelt werden, und bei dem die Kommunen, die ein hohes Maß an Bildungsverantwortung tragen, eingebunden gewesen wären“, so Jehnes.

Über den BVMW

Der Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW) ist die größte freiwillig organisierte Kraft für den Mittelstand in Deutschland. Mit seinen rund 300 Repräsentanten vor Ort, davon in Bayern über 20, sowie vielen Auslandsbüros steht der BVMW täglich im direkten Dialog mit dem Mittelstand – regional, national und international. Zu den Aufgaben gehören die politische Interessenvertretung des Mittelstands, Beratungsleistungen für die Mitglieder, Unterstützung bei der Geschäftsanbahnung im Ausland und die Vernetzung der Unternehmen untereinander.

Kontakt

Edgar Jehnes
Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW)
Wirtschaftsregion Mittelfranken – Metropolregion Nürnberg – Nordbayern
Schopenhauerstraße 21 - 90409 Nürnberg
Telefon 0911 - 2 87 90 46 | Telefax 03212 – 110 60 65 | Mobil 0174 – 94 89 133
E-Mail edgar.jehnes@bvmw.de
Internet www.bvmw.de/bvmw-nordbayern